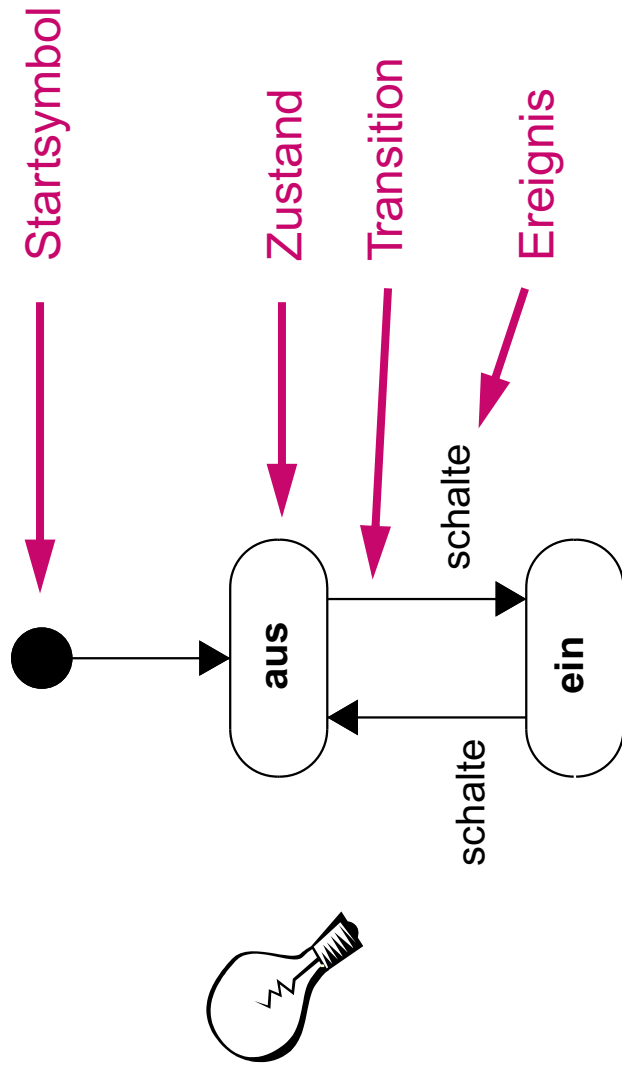
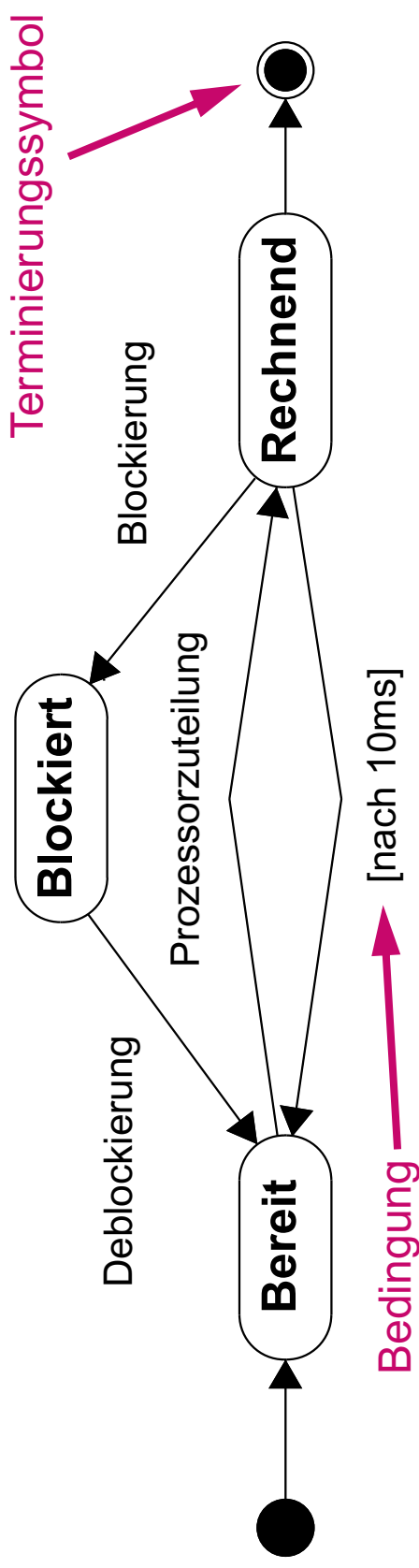


Einfache Zustandsdiagramme



Beispiel

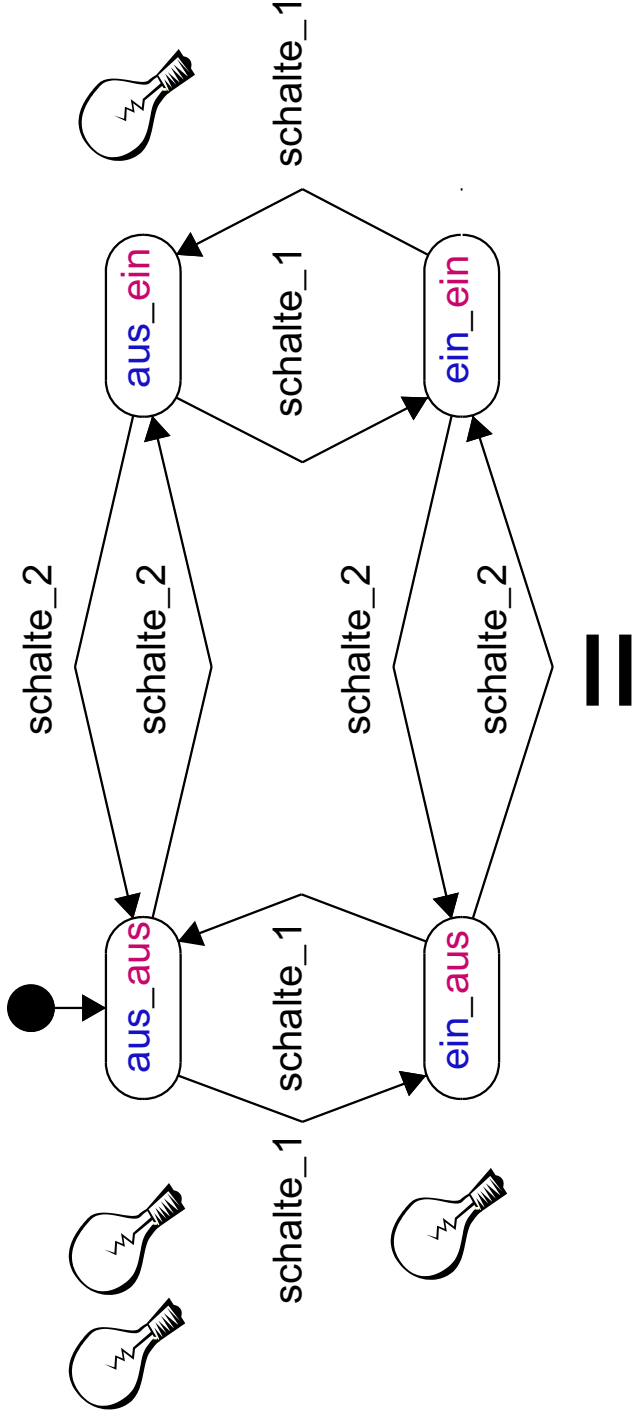


Modellierungsmethode:

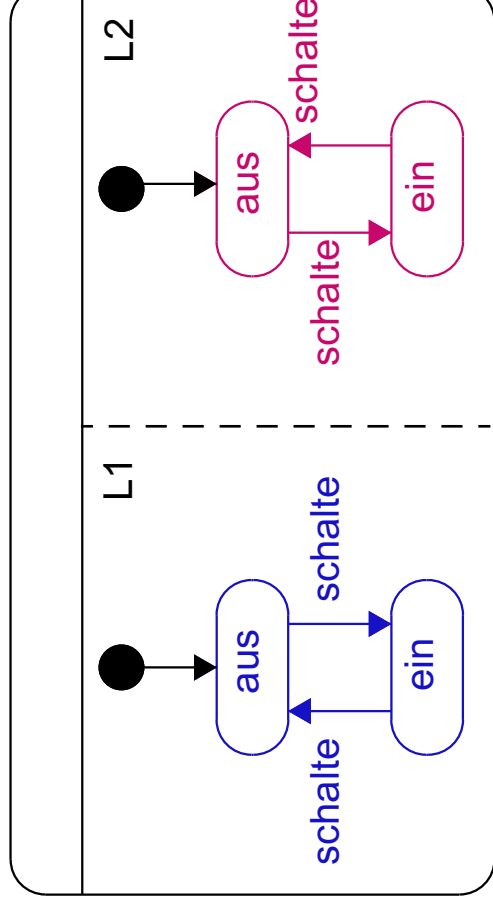
- Einsatz für lokales Verhalten (innerhalb eines Objekttyps)
- typische Zustände des Objekttyps identifizieren
- Zustandsübergänge (Ereignisse und Bedingungen) bestimmen
- Ausgaben festlegen (bei der Transition / in den Zuständen)

Verhalten (Teil 2)

Parallele Zustandsdiagramme



=

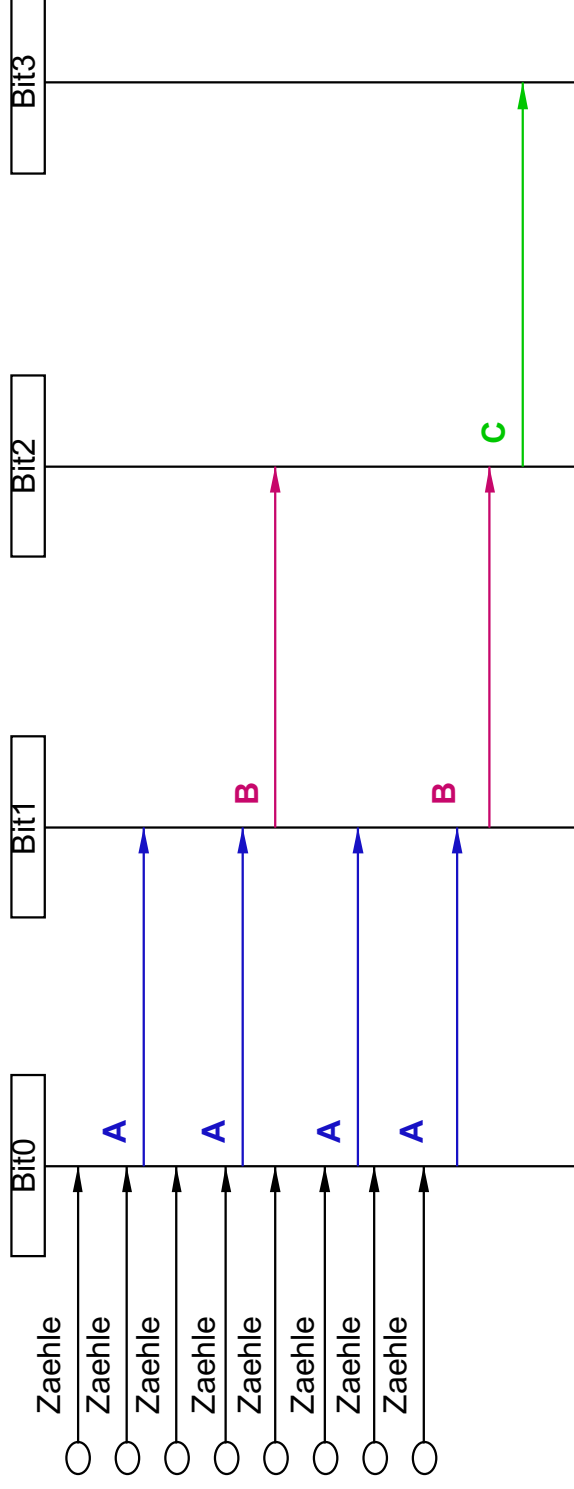
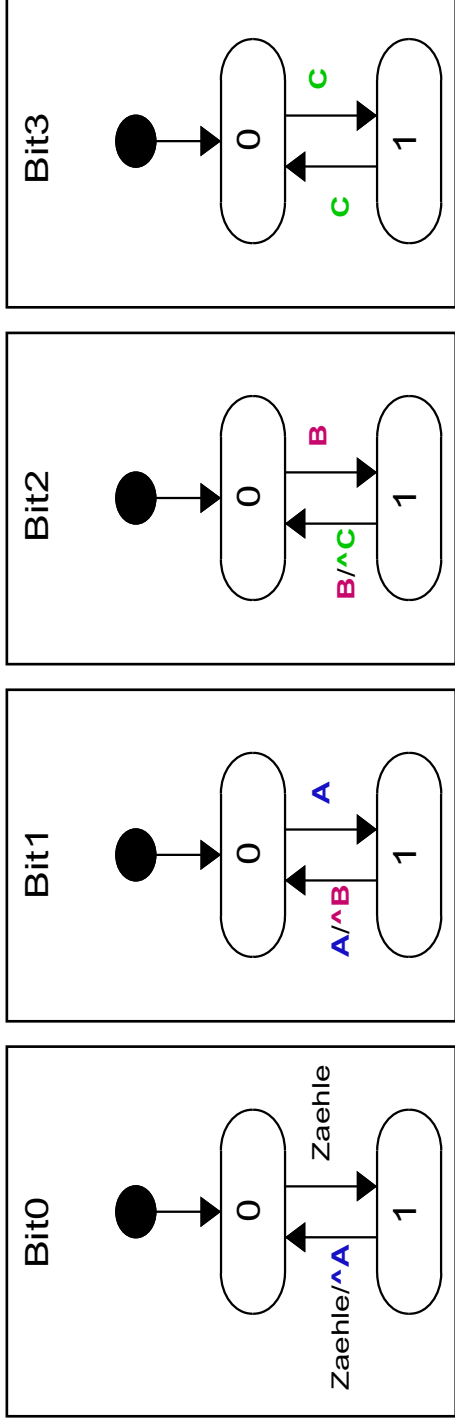


Aufgaben

- Modellierung des **lokalen** Verhaltens mit **UML-Zustandsdiagrammen (Statecharts)**
 - alle Klassen (ausser GUI)
 - Phasenabfolgen: Phasen = Zustände
 - Detektoren liefern Ereignisse, Signalgeber Fehler-Ereignisse
 - Zeiten (Timer) modelliert durch Bedingungen

Verhalten (Teil 2)

Kommunizierende Zustandsdiagramme



Aufgaben

- Modellierung des **globalen** Verhaltens mit **UML-Zustandsdiagrammen (Statecharts)**
 - „Grüne Welle“
 - Erweiterung der lokalen Zustandsdiagramme
 - Senden von Daten an die GUI (Fehler, Statistiken, ...)